

Arbeitgeber erwarten leichte Zunahme ihrer Beschäftigtenzahlen Zürich und die Zentralschweiz sind die treibenden Kräfte

Zürich und Genf, 13. März 2018 – **Gemäss den aktuellen Ergebnissen des Manpower Arbeitsmarktbarometers* dürften die Neueinstellungen im zweiten Quartal 2018 stabil bleiben (+1 %)**. In sechs der sieben untersuchten Regionen sind die Prognosen positiv. Am zuversichtlichsten zeigen sich Arbeitgeber in Zürich. Die Ergebnisse nach Sektoren fallen unterschiedlich aus. Insbesondere im Handel setzt sich der positive Trend fort. Alle Unternehmenskategorien gehen von einem Anstieg ihrer Personalbestände aus, wobei die Grossunternehmen am optimistischsten sind.**

«Die Beständigkeit der Arbeitsmarktprognose widerspiegelt die Stabilität der Schweiz. Das schafft Vertrauen und ist der Grund, warum das Land weiterhin Talente und Unternehmen anzieht», kommentiert Leif Agnéus, General Manager von Manpower Schweiz. «Verbunden mit der Konsolidierung der europäischen Wirtschaftslage führt dies bei den Arbeitgebern und somit am Arbeitsmarkt zu mehr Zuversicht.»

Dynamische Arbeitsmärkte in Zürich und der Zentralschweiz

In sechs der insgesamt sieben untersuchten Regionen erwarten Arbeitgeber eine Zunahme der Belegschaften. Die meisten Regionen verzeichnen sowohl gegenüber dem Vorquartal als auch gegenüber dem Vorjahr einen Anstieg. Die besten Beschäftigungsaussichten verzeichnet Zürich (+8 %) – hier waren die Arbeitgeber so optimistisch wie seit Herbst 2016 nicht mehr. Auch in der Zentralschweiz (+6 %) sind die Arbeitgeber zuversichtlich. Einzig in der Genferseeregion (-5 %) zeigen sie sich so pessimistisch wie seit zwei Jahren nicht mehr. Sowohl im Quartals- als auch im Jahresvergleich sind die Prognosen für diese Region um jeweils 5 Prozentpunkte rückläufig.

Optimismus im Handel setzt sich fort

Bei den Sektoren ist das Bild etwas gemischter: In fünf der insgesamt zehn befragten Branchen rechnen die Arbeitgeber im Laufe der nächsten drei Monate mit einer Erweiterung ihrer Belegschaften. Die zuversichtlichsten Arbeitgeber finden sich in der Land- und Forstwirtschaft (+10 %). Diese erzielt das höchste Ergebnis seit sieben Jahren. Auch in der verarbeitenden Industrie (+4 %) und im Handel (+4 %) zeigen sich die Arbeitgeber zuversichtlich. *«Im Handelssektor scheint nach der langen schwachen Entwicklung wieder Optimismus zu herrschen, und die Arbeitgeber beurteilen die Beschäftigungsaussichten nun schon seit einigen Quartalen positiv. Ihre gestärkte Zuversicht steht im Einklang mit dem Konsumklimaindex des SECO», erläutert Leif Agnéus.*

Vier Wirtschaftssektoren melden negative Werte. Die Arbeitgeber im Baugewerbe zeigen sich am pessimistischsten (-12 %) und gehen von den tiefsten Beschäftigungsaussichten seit knapp sechs Jahren aus. Der Sektor verbucht damit starke Einbussen im Quartals- (7 Prozentpunkte) und Jahresvergleich (13 Prozentpunkte). Der Sektor Bank- und Versicherungswesen, Immobilien und Dienstleistungen verzeichnet mit +2 % zwar positive Aussichten, aber dennoch das schwächste Ergebnis seit fast drei Jahren. Gegenüber dem Vorquartal gingen die Werte um 7 Prozentpunkte zurück und gegenüber dem Vorjahr um 8 Prozentpunkte.



Manpower®

Je grösser das Unternehmen, desto besser die Aussichten

Alle vier untersuchten Unternehmenskategorien*** planen eine Ausweitung ihrer Personalzahlen im zweiten Quartal 2018, weisen aber einen leichten Rückgang gegenüber dem Vorquartal auf. Nur die Kleinstunternehmen, bei denen sich nichts verändert hat, stellen eine Ausnahme dar. Die Arbeitgeber der Grossunternehmen planen die meisten Neueinstellungen (+10 %), gefolgt von den mittleren Unternehmen (+7 %), den kleinen Unternehmen (+4 %) und schliesslich den Kleinstunternehmen.

Deutsche Arbeitgeber sind voller Zuversicht

In Deutschland (+8 %) sind die Beschäftigungsaussichten die zuversichtlichsten seit sechs Jahren. In Frankreich (+4 %) stiegen die Werte im Vergleich zum Vorquartal und zum Vorjahr, ebenso in Österreich (+6 %). Italien ist das einzige untersuchte Land, das negative Aussichten meldet (-1 %). Damit verzeichnet es eine relativ stabile Entwicklung sowohl gegenüber dem Vorquartal als auch gegenüber dem Vorjahr. Neu nimmt auch Kroatien an der Umfrage teil, wodurch die Zahl der Länder auf 44 anwächst.

Die vollständigen Umfrageergebnisse stehen im *Research Center* unter www.manpowergroup.com > [Manpower Employment Outlook Survey](#) zum Download bereit. Sie können die Daten mit unserem interaktiven Tool vergleichen und analysieren: <http://www.manpowergroupsolutions.com/DataExplorer/>

***Der Manpower Arbeitsmarktbarometer, ein anerkannter Indikator**

Der vierteljährlich erscheinende Manpower Arbeitsmarktbarometer untersucht die Beschäftigungsaussichten von privaten und öffentlichen Unternehmen in 44 Ländern und Hoheitsgebieten anhand der voraussichtlichen Entwicklung der Personalzahlen im Laufe des bevorstehenden Quartals. Weltweit existiert keine in Umfang, Zielsetzung und Dauer vergleichbare Studie zur künftigen Arbeitsmarktentwicklung. Der Arbeitsmarktbarometer ist ein anerkannter Wirtschaftsindikator und wird in der Schweiz anhand von Umfragen bei einer repräsentativen Stichprobe von rund 750 Arbeitgebern erstellt.

**Die Ergebnisse in Klammern sind saisonbereinigt.

***Unternehmenskategorien: Kleinstunternehmen (bis 9 Mitarbeiter); kleine Unternehmen (10–49 Mitarbeiter); mittlere Unternehmen (50–249 Mitarbeiter); Grossunternehmen (250 Mitarbeiter und mehr).

ECKDATEN DER SCHWEIZ FÜR DAS ZWEITE QUARTAL 2018

- Befragung von 750 Arbeitgebern vom 17. bis zum 30. Januar 2018

Nicht saisonbereinigte Ergebnisse

- 9 % rechnen mit einer Zunahme der Personalzahlen
- 5 % gehen von einer Abnahme aus
- 85 % erwarten sich keine Veränderungen ihrer Belegschaften
- 1 % weiss noch nicht, was es tun wird
- Bruttoergebnis für die Schweiz: +4 %

Saisonbereinigte Ergebnisse

- Netto-Arbeitsmarktprognose für die Schweiz: +1 %
- Quartalsvergleich: Abnahme um 2 Prozentpunkte
- Jahresvergleich: Anstieg um 1 Prozentpunkt

Die Ergebnisse des Manpower Arbeitsmarktbarometers für das 3. Quartal 2018 werden am Dienstag, den 12.6.2018 veröffentlicht.



Manpower®

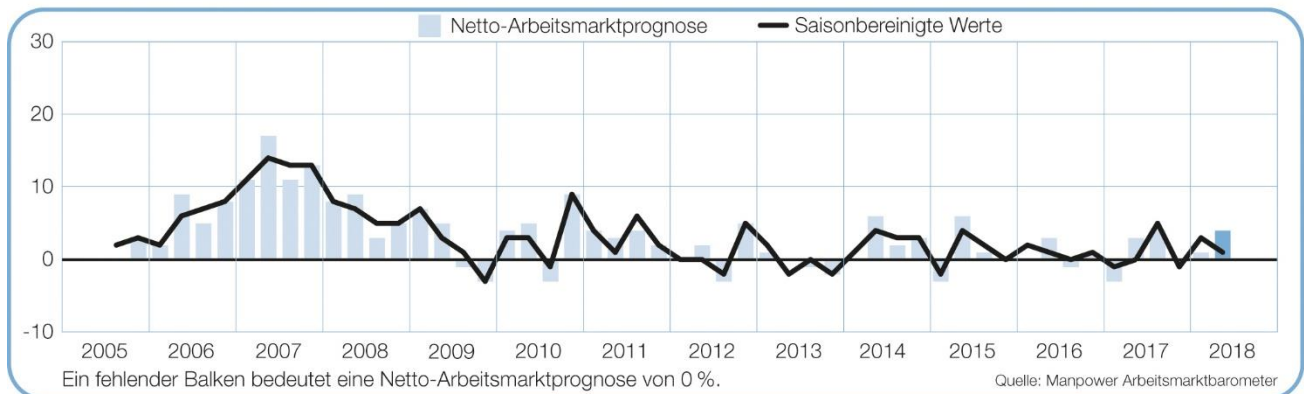
KONTAKT:

Romain Hofer
Head of Corporate Communication
Tel.: +41 58 307 22 71
E-Mail: media@manpower.ch

Grafik mit allen Resultaten der Schweiz seit Einführung der Studie

Schweiz

+4% +1%



AUSFÜHRUNGEN FÜR REDAKTIONEN

Über die Netto-Arbeitsmarktprognose

Die saisonbereinigte Netto-Arbeitsmarktprognose für das 2. Quartal 2018 beträgt in der Schweiz +1 %. Diese Kennziffer ergibt sich aus der Differenz zwischen der Anzahl der Arbeitgeber, die eine Zunahme der Beschäftigtenzahl in ihrem Unternehmen im nächsten Quartal erwarten, und der Anzahl der Arbeitgeber, die mit einer Abnahme rechnen. Die Netto-Arbeitsmarktprognose spiegelt also die Differenz zwischen positiver und negativer Erwartungshaltung der befragten Unternehmen wider. Dieser Wert wird anschliessend von den jahreszeitlich bedingten Personalfluktuationen saisonbereinigt.

Über die Saisonbereinigung

Die saisonbereinigten Daten stehen für insgesamt 42 der 44 Länder und Hoheitsgebiete zur Verfügung. Die Saisonbereinigung ist eine statistische Methode, mit der Daten frei von saisonalen Faktoren betrachtet werden, wie beispielsweise Ferienzeiten oder Jahreszeitenwechsel. Die saisonbereinigten Daten ergeben ein genaueres Ergebnis und bieten ein repräsentativeres Bild von langfristigen Arbeitsmarkttrends. Für Kroatien und Portugal sind die saisonbereinigten Daten noch nicht verfügbar. Seit dem 2. Quartal 2008 wird das Verfahren TRAMO/SEATS für die Saisonbereinigung angewendet, das von Eurostat und der Europäischen Zentralbank empfohlen wird und auf internationaler Ebene weit verbreitet ist. In der Schweiz wird die Netto-Arbeitsmarktprognose seit dem 3. Quartal 2008 saisonal bereinigt.

Über die Studie

Der vierteljährlich erscheinende Manpower Arbeitsmarktbarometer untersucht die Beschäftigungsaussichten in den Unternehmen anhand des voraussichtlichen Personalzuwachses oder Personalrückgangs während des bevorstehenden Quartals. Die Studie, die weltweit in ihrem Umfang, ihrer Zielsetzung und ihrer Dauer einzigartig ist, wird seit über 50 Jahren durchgeführt und ist ein international anerkannter Indikator für die künftige Arbeitsmarktentwicklung. Im Rahmen des Manpower Arbeitsmarktbarometers werden weltweit über 59 000 private und öffentliche Arbeitgeber zu ihren Beschäftigungsaussichten für das jeweils folgende Quartal befragt. Allen Teilnehmenden wird dabei dieselbe Frage gestellt: **«Wie schätzen Sie die Beschäftigungslage in Ihrem Unternehmen in den kommenden drei Monaten im Vergleich zum jetzigen Quartal ein?»**

Über Manpower

ManpowerGroup® (NYSE: MAN) unterstützt als globaler HR-Experte Unternehmen in allen Personalfragen. Wir wissen: In einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt sind ganzheitliche Lösungen für Personalrekrutierung, -evaluierung, -entwicklung und -management der Schlüssel zum Erfolg. Wir entwickeln innovative HR-Lösungen für über 400 000 Kunden und verbinden mehr als 3 Millionen Menschen mit Arbeitgebern in den unterschiedlichsten Branchen und Tätigkeitsbereichen. Die Unternehmen der ManpowerGroup-Familie – Manpower®, Experis®, Right Management® und ManpowerGroup® Solutions – schaffen nachhaltig Mehrwert für Kunden und Kandidaten in 80 Ländern – und das seit nahezu 70 Jahren. 2018 wurde ManpowerGroup zum achten Mal in Folge zu einer der «World's Most Ethical Companies» sowie einer von «Fortune's Most Admired Companies» ernannt. Diese Auszeichnungen unterstreichen unsere Position als Unternehmen, das in der Branche das höchste Vertrauen genießt. Erfahren Sie mehr über ManpowerGroup und die Zukunft der Arbeit: www.manpowergroup.com.

Manpower Schweiz wurde 1960 in Genf als Franchise von ManpowerGroup® gegründet und verbindet seither Unternehmen auf der Suche nach spezifischen Kompetenzen mit den besten Talenten auf dem Markt, von Angestellten über Manager bis hin zum oberen Kader. Der Branchenführer für effiziente und innovative HR-Lösungen genießt jedes Jahr das Vertrauen von über 5000 Kunden – von KMU bis hin zu Grossunternehmen – und mehr als 20 000 Kandidatinnen und Kandidaten. Im Fokus steht für uns das perfekte Matching von Unternehmen mit geeignetem Personal. Dazu entwickeln wir massgeschneiderte Lösungen, um optimal auf die komplexen Bedürfnisse der Unternehmen in einer sich ständig wandelnden Arbeitswelt einzugehen. Mit rund 330 internen Mitarbeitenden ist Manpower in 50 Schweizer Ortschaften und in allen Sprachregionen vertreten.

Weitere Informationen: www.manpower.ch.